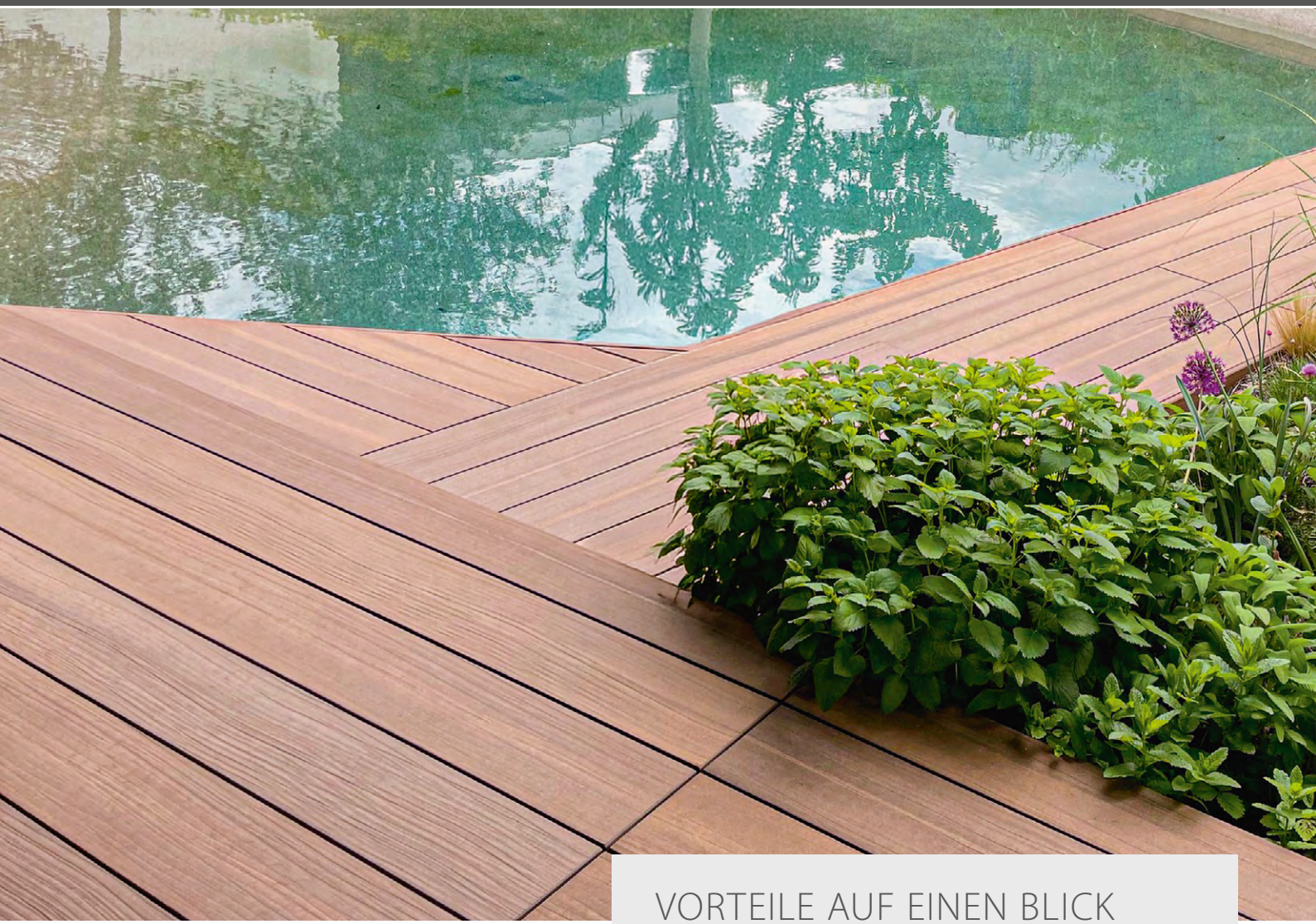
HS DIE Diele

GCC-TERRASSENDIELEN
MIT DEM HÖCHSTEN NACHHALTIGKEITS-ZERTIFIKAT



VORTEILE AUF EINEN BLICK

- **Holzfaseranteil bis zu 75 %, kein PVC**
- **Holz zu 100 % aus nachhaltiger Forstwirtschaft**
- **massive Diele – keine Hohlkammer**
- **durchgefärbtes Material**
- **natürliche Farbentwicklung**
- **rutschhemmend – gute Trittsicherheit**
- **widerstandsfähige Oberfläche**
- **erstaunlich dünn – hoch belastbar**
- **spielzeugtauglich nach DIN EN 71-3**
- **Bearbeitung wie Holz**
- **gefertigt aus Cradle to Cradle Certified® Holzwerkstoff (GCC)**

full scope
CERTIFIED
cradle to cradle
gold version 3.1

GCC
German Compact Composite

Unser Verständnis von Nachhaltigkeit

full scope
CERTIFIED
cradle to cradle
gold version 3.1

Cradle to Cradle Certified® Gold

Unsere beiden Werkstoffvarianten sind so konzipiert, dass sie den extrem hohen Anforderungen des Cradle to Cradle®-Prinzips entsprechen. Mit **Cradle to Cradle Certified® auf Gold-Niveau** zählt GCC zu einem von nur ca. 20 Baumaterialien weltweit, die diesen Level erreichen konnten. GCC HOLZart geht sogar noch einen Schritt weiter und kann bei der Materialgesundheit die höchste Stufe, den Platinstandard, aufweisen. Dieser wird nur vergeben, wenn alle Inhaltsstoffe bis ins kleinste Detail – auf 100 parts per million genau – aufgelistet und die human- und ökotoxikologische Unbedenklichkeit nachgewiesen werden kann.

In diesen Kategorien wurde der GCC Holzwerkstoff nach Cradle to Cradle® zertifiziert:

GCC German Compact Composite	BRONZE	SILBER	GOLD	PLATIN
Materialgesundheit*			✓	✓
Produktkreislauf			✓	
Saubere Luft & Klimaschutz			✓	
Wassermanagement			✓	
Soziale Verantwortung			✓	

* GCC HOLZart erreicht PLATIN, GCC HARZart erreicht GOLD in der Materialgesundheit. Mehr Informationen zur Zertifizierung unter www.megawood.com/c2c. Cradle to Cradle Certified® ist eine registrierte Marke des Cradle to Cradle Products Innovation Institute.

Wenn eines ganz bestimmt in unseren Genen liegt, dann ist es das Cradle to Cradle® Prinzip. Es beschreibt Stoffkreisläufe, in denen Produkte bzw. Rohstoffe immer wiederkehrend zirkulieren – Abfälle gibt es nicht.

Zur konsequenten Umsetzung dieser Kreislaufwirtschaft betreiben wir spezielle Systeme zur Rücknahme unserer seit 2005 hergestellten GCC Holzwerkstoff-Produkte. Dadurch erhalten und nutzen wir bereits vorhandene Materialressourcen ohne Qualitätsverlust und können – ohne den zusätzlichen Verbrauch natürlicher Rohstoffe – wachsen und Produkte nach höchstem Qualitätsstandard fertigen.

Gestalten Sie mit uns eine lebenswerte Zukunft für nachkommende Generationen und geben Sie Ihre megawood® Produkte am Ende ihrer Nutzungsdauer bei einem Rücknahmehändler in Ihrer Nähe zurück.

LEED | DGNB System | BREEAM

*Mehr Informationen zur Zertifizierung unter www.megawood.com. Cradle to Cradle Certified® ist eine registrierte Marke des Cradle to Cradle Products Innovation Institute

Ein Werkstoff, zwei Varianten

GCC HOLZart

Mit einem Holzfaseranteil von bis zu 75 %.

Unser polymergebundener Holzwerkstoff besteht aus bis zu 75 % Holzfasern. Diese werden zerkleinert und im trockenen Zustand mit Polymeren (recycelter Kunststoff) und Additiven (Bindemittel und Farbe) vermischt. Die eingesetzten Polymere dienen dabei als „Klebstoff" und halten die Naturfasern zusammen.

// enthält bis zu 75 % Holzfasern aus nachhaltig bewirtschafteten Waldbeständen
// härter und schwerer als Hartholz
// speichert Wärme besser als Holz, heizt sich deutlich weniger auf als Naturstein, Beton oder Keramik
// Bearbeitung durch Sägen, Bohren, Schleifen oder Hobeln möglich

GCC HARZart

Mit über 50 % Holzfaseranteil und bis zu 30 % recyceltem Kunstharz.

Der Unterschied zu GCC HOLZart liegt bei GCC HARZart darin, dass ein Teil der Inhaltsstoffe durch recyceltes Kunstharz ersetzt wird. So ergibt sich ein Holzanteil von mind. 50 %. Die restlichen 50% ergeben sich aus dem Kunstharz, den Polymeren und den Additiven. Der Kunstharzanteil verleiht dem Werkstoff seinen Namen.

// enthält mind. 50 % Holzfasern aus nachhaltig bewirtschafteten Waldbeständen und bis zu 30 % wiederaufbereitetes Kunstharz
// härter und schwerer als Hartholz
// speichert Wärme besser als Holz, heizt sich deutlich weniger auf als Naturstein, Beton oder Keramik
// Bearbeitung durch Sägen oder Bohren möglich

H S DIE Diele Terrassendielen: CALIS

Die Terrassendielen CALIS und CALIS FUTUR bestechen durch ihr unvergleichliches Farbspiel. Die Proportionen zwischen der 145 bzw. 193 mm breiten Dielen und der 5 mm schmalen Fugen runden das Ganze zu einer harmonischen Einheit ab.

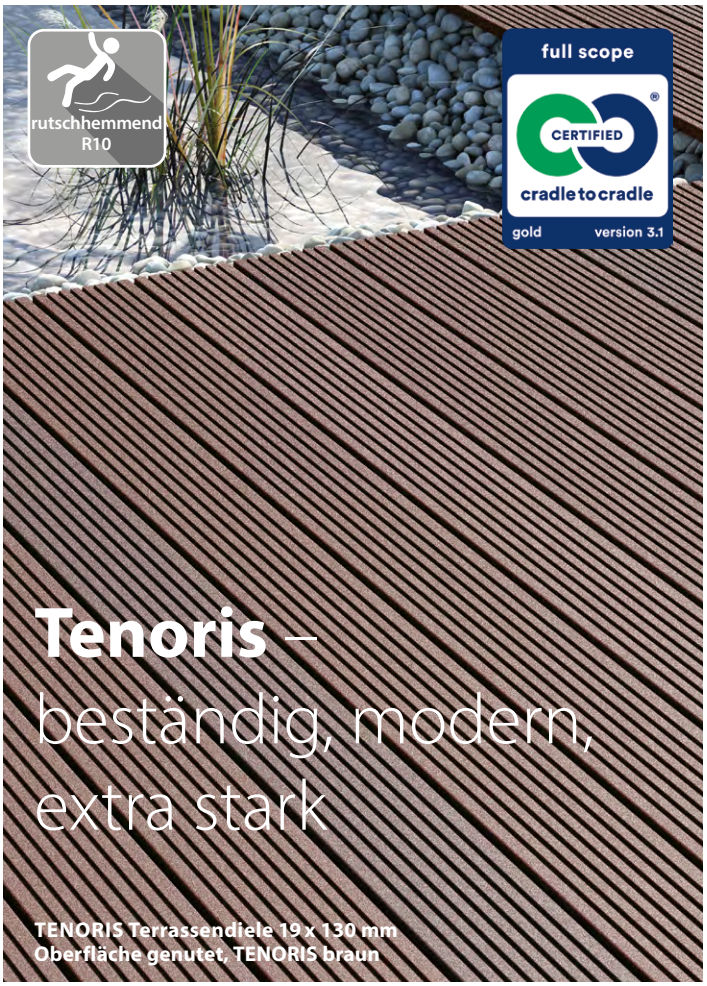
Terrassendiele **Calis**

Einseitig strukturiert, poliert
Maße: H 16 x B 193 mm
Fugenbreite: 5 mm
einseitig verlegbar

GCC HOLZart

L (mm)	Calis braun	Calis grau	Calis grün-schwarz	Calis sand-braun	€/lfm.
3.000	035751 L	035782 L	701588 K	701601 K	
4.000	035768 L	035799 L	701595 K	701618 K	**20,48**
5.000	036215 L	036246 L	-	-	

Terrassendielen: TENORIS / CALIS FUTUR



Die genutete bzw. gerillte Oberfläche der TENORIS-Diele hat ein optimales Verhältnis zwischen Tiefe und Breite. Nach den Regeln des goldenen Schnitts errechnet, wirkt sie sachlich und emotional zugleich. Erhältlich **in zwei Breiten.**

Terrassendiele **Tenoris**

GCC HOLZart

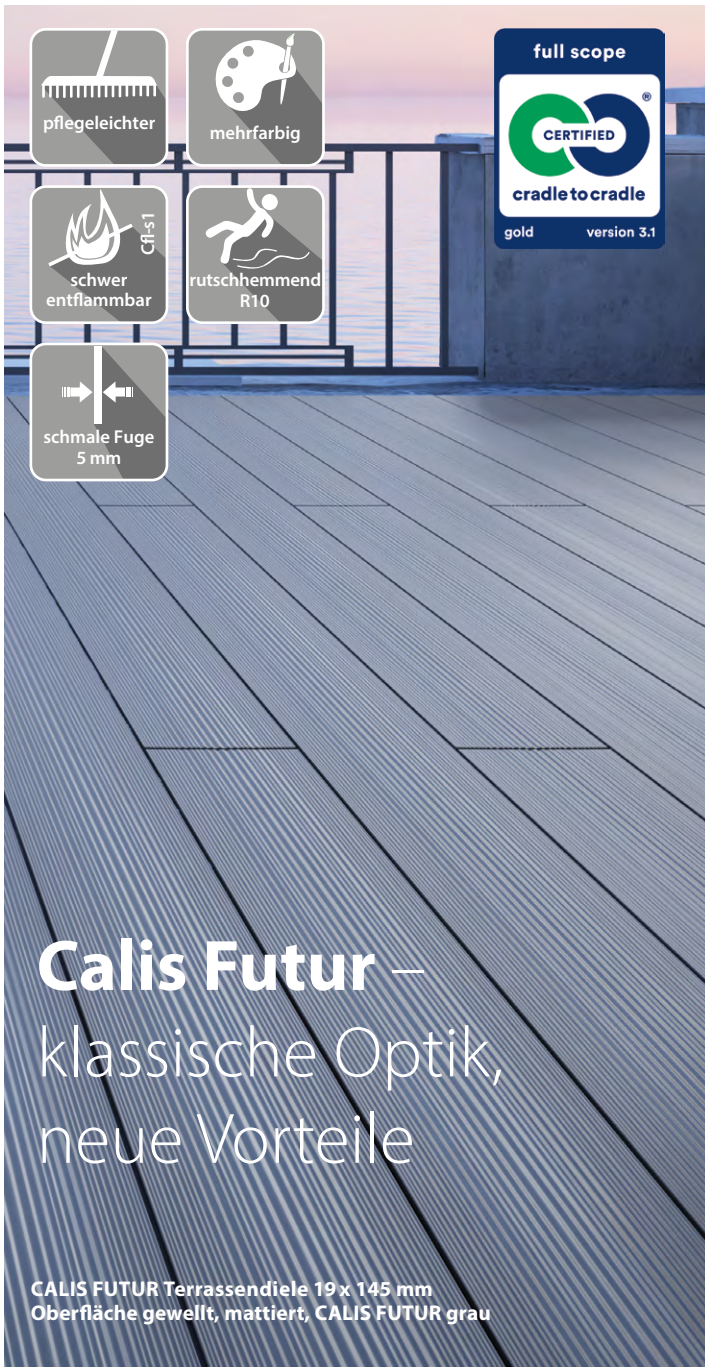
Einseitig fein geriffelt,
einseitig genutet, Kombiprofil
Maße: H 19 x B 130 mm
Fugenbreite: 8 mm

Länge (mm)	Tenoris braun	Tenoris grau	€/lfm.
3.000	035416 L	035430 L	**14,58**
4.000	035850 L	035874 L	

Terrassendiele **Tenoris** breit

Einseitig fein geriffelt,
einseitig genutet, Kombiprofil
Maße: H 16 x B 163 mm
Fugenbreite: 8 mm

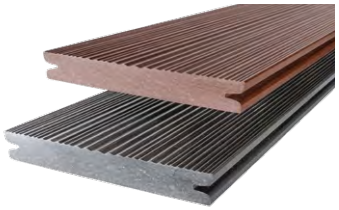
L (mm)	Tenoris braun	Tenoris grau	€/lfm.
3.000	035690 L	035720 L	**16,66**
4.000	035706 L	035737 L	



Die CALIS FUTUR vereint die positiven Eigenschaften von Holz und Harz und ist dadurch noch strapazier- bzw. pflegeleichter und nach **Cfl-s1 schwer entflammbar.**

Terrassendiele **Calis Futur**

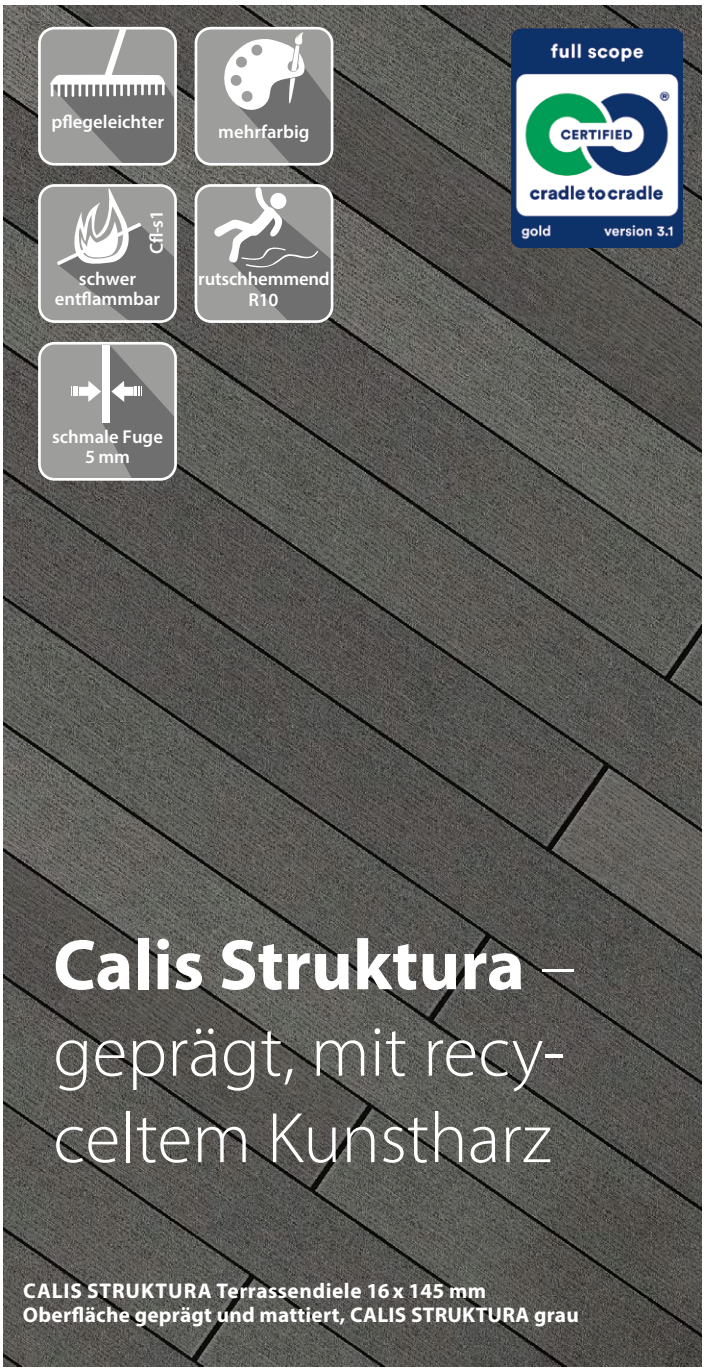
GCC HARZart



Einseitig gewellt, mattiert
Maße: H 19 x B 145 mm
Fugenbreite: 5 mm
einseitig verlegbar

L (mm)	Calis Futur braun	Calis Futur grau	€/lfm.
3.000	575622 L	575646 L	**19,85**
4.000	575639 L	575653 L	

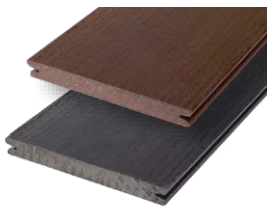
HS DIE Diele



Geprägte und strukturierte Oberfläche hat der Diele ihren Namen gegeben. Die Diele ist nach **Cfl-s1 schwer entflammbar.**

Terrassendiele **Calis Struktura** GCC HARZart

Einseitig geprägt, strukturiert und mattiert, mit Farbverlauf
Maße: H 16 x B 145 mm
Fugenbreite: 5 mm
einseitig verlegbar



L (mm)	Calis Struktura braun	Calis Struktura grau	€/lfm.
3.000	583245 L	583221 L	**13,05**
4.000	583252 L	583238 L	

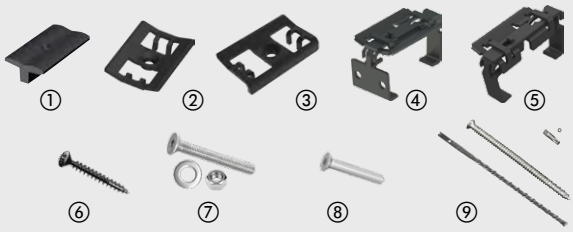
Zubehör für HS Die Diele

Rhombusprofile als Abschlussleiste

20,5 x 81 mm, L 420 cm

Farbe Rhombusprofil	/ Passend zu Terrassendiele	Art.-Nr.	€/lfm
① VARIA braun	/ CALIS / CALIS FUTUR braun	596689 L	**11,19**
② VARIA grau	/ CALIS / CALIS FUTUR / CALIS STRUKTURA / TENORIS FUTUR grau	596603 L	**11,19**
③ VARIA schokoschwarz	/ TENORIS / CALIS STRUKTURA braun	596610 L	**11,19**
④ grünschwarz	/ CALIS grünschwarz	600447 K	**11,19**
⑤ sandbraun	/ CALIS sandbraun	600454 K	**11,19**

Befestigungszubehör



Artikel inkl. Schrauben und Bit	Paket	Art.-Nr.	€/Pak.
① **Befestigungsklammern** 19 mm*, schwarz	50	014138 L	**26,79**
② **Clip** 16/19 mm, schwarz	50	021563 L	**54,09**
③ **Randclip** 16/19 mm, schwarz	25	021570 L	**27,69**
④ **Rastklammer**, 1-teilig, 16/19 mm, schwarz	50	021617 L	**57,37**
⑤ **Rastrandklammer**, 2-teilig, 16/19 mm, schwarz	25	021624 L	**28,15**
⑥ **Schraubenset** 4 x 35 mm, schwarz	25	040304 L	**12,29**
⑦ **Schraube** metrisch M8 x 80 mm für Rhombusprofil längsseitig, 3-teilig	10	041936 L	**12,49**
⑧ **Schraube** metrisch M6 x 40 mm für kurze Dielenstücke	10	575561 L	**6,29**
⑨ **UK Befestigungsschraube** 7,5 x 92 mm, inkl. Bit TX 30 und SDS Bohrer 6,5 mm, für Balken 40 x 60 mm	50	530157 L	**77,39**

*Nur solange Vorrat reicht, nur für TENORIS!

Artikel inkl. Schrauben und Bit	Art.-Nr.	Preis
⑩ **Verbindungsschuh**, antrazit, L 2.050 mm	021433 L	€/lfm. **7,78**
⑪ **Konstruktionsbalken**, 40 x 40 mm, massiv, anthrazit, L 3.000 mm	035485 L	€/lfm. **8,87**
⑫ **Sicherungsband**, selbstklebend, 10 mm breit, anthrazit, L 10.000 mm	021532 L	€/Rol. **27,89**

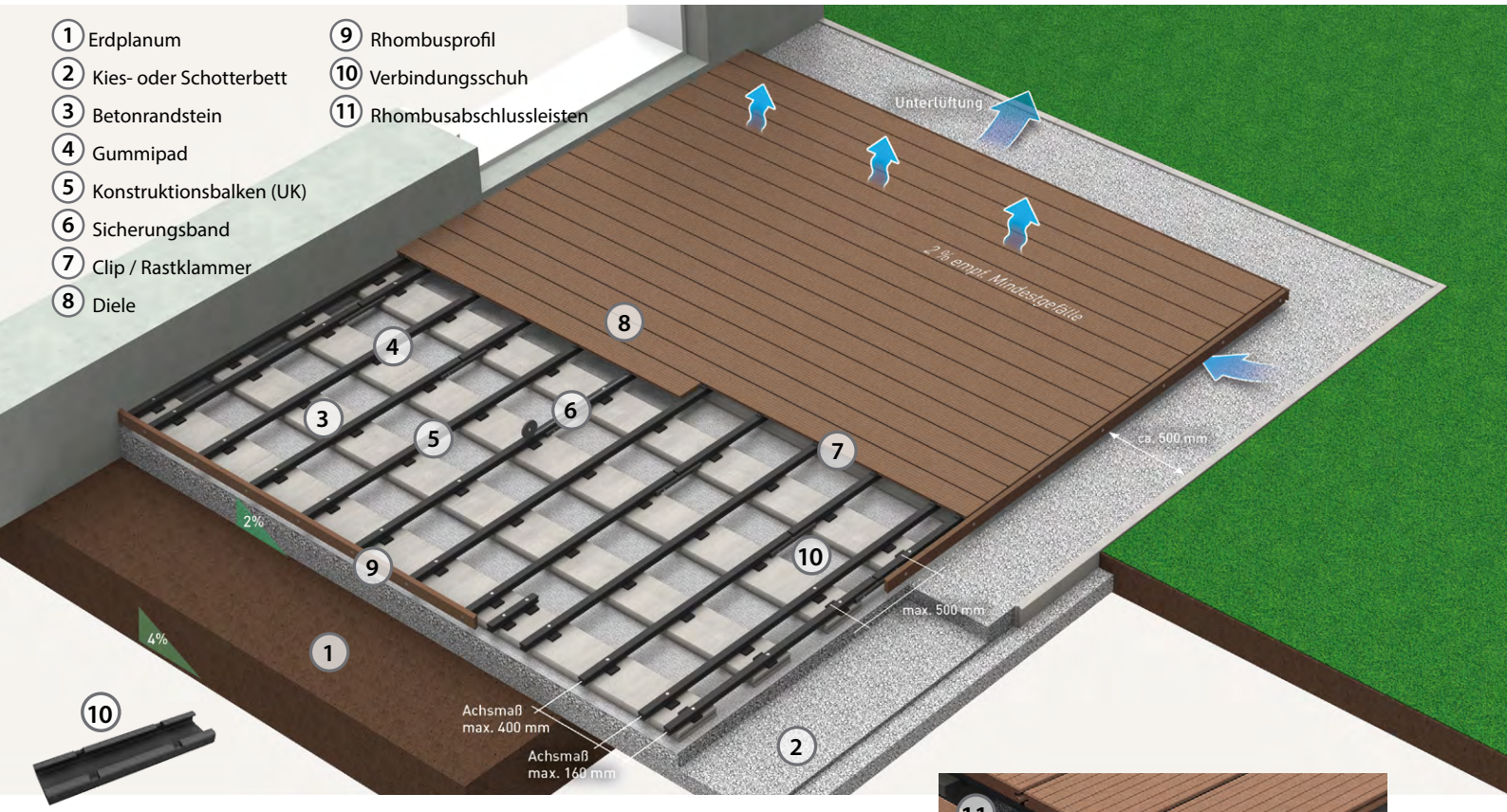
Terrassenreinigung

Reinigung der **HS** Terrassendielen	Art.-Nr.	€/Stck.
Scheuerpulver*, 2 kg Tüte	597006 L	**22,29**
GCC Pure Wash Reinigungsgel, 1 L	596993 L	**13,59**
Terrassenschrubber*	597013 L	**37,19**
Schrubberstiel	597020 L	**22,29**

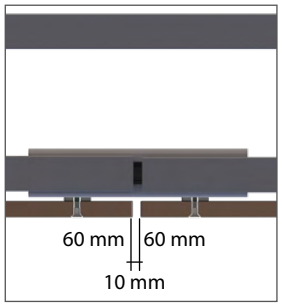
***Nicht verwenden bei HARZart und CoEx-Dielen!**

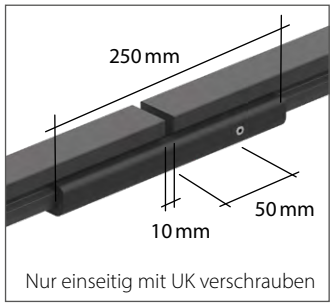
HS DIE Diele

Dielen Aufbau mit Betonrandstein



Verbindungsschuh für spätere Rhombusprofile-montage im Bereich der Verschraubung 20 mm breit und 10 mm tief aussparen.





Nur einseitig mit UK verschrauben

Den Grundsätzen des konstruktiven Holzwerkstoffschutzes folgend, empfehlen wir immer eine Verlegung mit mindestens 2 % Gefälle in Längsrichtung der Diele, damit Wasser vom Haus weggeführt werden kann. Bei Einhaltung vermeiden Sie Wasserflecken und Staunässe sowie weitergehende Schäden am Gebäude.

Vorbereitung

1. Schotterbett (inkl. Drainage) umlaufend 500 mm größer als Terrasse mit 2 % Gefälle anlegen.
2. Kies- oder Schotterbett mit Feinsplitt auf 2 % Gefälle abziehen.
3. Betonrandsteine (1000 x 250 x 50 mm) im Achsabstand von 500 mm auf Gefälle-Kiesbett verlegen, stirnseitig zu Konstruktionsbalken 50 mm nach innen versetzen.
4. Konstruktionsbalken (40 x 40 mm) gleichmäßig quer zu den Betonrandsteinen verteilen (Nuten unten), 50 mm Überstand beachten. Am Anfang und Ende jeweils zwei Balken anordnen (Achsmaß 160 mm). 10 mm Gummipads unter die Konstruktionsbalken legen, evtl. Gefälleunterschiede mit weiteren Gummipads ausgleichen.
5. Die Konstruktionsbalken am Dielenanfang, Dielenmitte und -ende sowie die seitlichen Auflagepunkte der Konstruktionsbalken mit den Betonplatten verschrauben.
6. Auf die mittleren Konstruktionsbalken Sicherungsband kleben.
7. Bei Terrassengröße > 3.000 mm Konstruktionsbalkenlänge, Verbindungsschuh ⑩ auf 250 mm Länge zusägen, einseitig verschrauben und dabei Dehnungsfuge der Balken von 10 mm einhalten.
8. **Montage im Schiffsverband:** Am Stoß von zwei Dielen jeweils einen Konstruktionsbalken mit Sicherungsband (doppelte UK) am Dielenanfang und -ende verwenden. Kopfseitiger Abstand der Dielen 8 mm.

Montage der Dielen

9. **Nur bei Rastrandklammer:** Konstruktionsbalken auf der Seite, von der aus die Dielen verlegt werden, 12 mm vom Rand entfernt, 5 mm tief sowie 2 mm breit einsägen. In dieser Nut die Randklammer platzieren und mittels Zange mit dem Konstruktionsbalken befestigen und Diele in die Randklammer drücken.
10. Die Rastklammer auf den Konstruktionsbalken setzen, mittels Zange verrasten und in die Dielennut schieben. Rastklammer nach einem Meter Dielenreihe mit der mitgelieferten Schraube am Konstruktionsbalken arretieren. Nach der vorletzten Diele, die für die letzte Diele benötigte Breite ermitteln und die Konstruktionsbalken bündig absägen. Dabei beachten, dass der Dielenüberstand 15 mm betragen soll.
11. Rhombusprofil stirnseitig zum Konstruktionsbalken entsprechend vorbohren, so dass der zu fixierende Teil 2 mm größer und das haltende Bohrloch 1 mm (metrische Schrauben: 0,5 mm) kleiner als der Schraubendurchmesser ist. ⑪
12. Rhombusprofil parallel zu Konstruktionsbalken mit Befestigungsschraube montieren. Verschraubung max. 60 mm zu den Enden und max. 500 mm zueinander. Stoßfuge des Rhombusprofils nimmt die Stoßfuge der Unterkonstruktion auf. ⑪
13. Dielen stirnseitig am Randbereich mit 15 mm Überstand rechtwinkelig ablängen. Schnittkanten anfasen. Maximaler Dielenüberstand 50 mm.

Planungsgrundzätze für alle Aufbauarten

Erdkontakt der Konstruktionselemente vermeiden! Auf festen, tragfähigen Untergrund achten. Für Anwendungen, die eine **bauaufsichtliche Zulassung** erfordern, ist ein statisch ausreichend bemessener, tragender und durchsturzsicherer Unterbau als Auflage für **HS Die Dielen** bzw. Unterkonstruk-tionen erforderlich. Verwenden Sie ausschließlich **HS Die Diele** Konstruktionsbalken und Zubehör. Grundsätzlich alle Löcher so vorbohren, dass der zu fixierende Teil 2 mm größer und das haltende Bohrloch 1 mm (metrische Schrauben: 0,5 mm) kleiner als der Schraubendurchmesser ist. Mindestabstände der Dehnungsfugen beachten, damit sich die Konstruktion ggf. zwangsfrei ausdehnen kann. Terrasse beim Aufbau nicht gurten oder verspannen. Die Diele muss einen Abstand von 20 mm zu allen festen Bauteilen haben. Durch Einhaltung der Fugen für ausreichende Unterlüftung sorgen. Hohlräume zwischen Kiesplanum und Unterkonstruktionselementen nicht verfüllen. Als Mindestgefälle empfehlen wir 2 %. Der maximale Dielenüberstand über der letzten Unterkonstruktion beträgt 50 mm. Produktionsbedingte Maßtoleranzen von Länge, Breite und Dicke sind bei Montage zu berücksichtigen. Alle Maße sind am Bau zu überprüfen. Verwenden Sie ausschließlich **HS Die Diele** Originalteile und beachten Sie die Regeln dieser Bauanleitung, da sonst keine Gewährleistung erfolgen kann. Bei längsseitigen Aufschneiden der Dielen kann es zum Verzug der Dielen kommen.

Weitere Hinweise zu Wasserflecken, natürlichen Fasereinschlüssen und Pflegetipps finden Sie im **Terrassenpass** unter diesem QR-Code oder: **www.holz-speckmann.de/Terrasse-Sichtschutz/Terrassendiele-HS-Die-Diele/** bei den jeweiligen Dielen unter Downloads.

Verlegerichtung

Um eine homogene Oberflächenwirkung zu erzielen, verlegen Sie alle Dielen in derselben Verlegerichtung. Diese wird durch einen Pfeil in der Dielennut bzw. durch ein Etikett auf der Diele gekenn-zeichnet. Mischen Sie die Dielen vor dem Verlegen. So können die geringen Farbunterschiede der Dielen die natürliche Optik unter-streichen.

Zulässige Dimensionsänderung nach Wasseraufnahme bei Außenbewitterung und Aufbau nach Bauanleitung

Dimension	Messpunkt	Zulässige Dimensionsänderung Garantierte Werte	Bemerkung
Länge	Maximalwert	Brettlänge 3.000 mm ≤ 9,0 mm Brettlänge 4.000 mm ≤ 12,0 mm Brettlänge 5.000 mm ≤ 15,0 mm ≤ 3 mm/m	mindestens 20 mm Abstand zu festen Bauteilen
Breite	Mitte Brett	≤ 1,2 mm	
Dicke	Mitte Brett	≤ 0,5 mm	

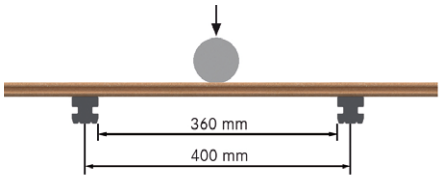
Technische Information

Mechanische Eigenschaften der Dielen

Dreipunktbiegung

Lichte Weite Auflager:	360 mm
Prüfgeschwindigkeit:	20 mm/min
Bruchkraft:	3.200 N*

* 3.200 N entspricht ≈ 320 kg/Brett bei einem Auflageabstand (Mitte Auflage) der Unterkonstruktion von 400 mm.



Produktionsbedingte Maßtoleranzen der Dielen

Dimension	Vorgabe	Toleranzfeld
Profillänge	3.000 mm, 4.000 mm, 5.000 mm	± 0,0 / + 10,0 mm
Profilbreite	130 mm, 163 mm, 193 mm	– 2,0 / + 1,0 mm
Profildicke	16 mm, 19 mm	– 1,0 / + 1,0 mm

Natürliche Farbreifung nach der Verlegung*

* Beispielhafte Abbildungen der natürlichen Farbreifung

(A) nach der Verlegung (B) nach 1-2 Monaten (C) nach 6-8 Monaten

HS DIE Diele

GCC
German Compact Composite

MADE IN GERMANY

In unserem **HS Die Diele** Programm vereinen sich ansprechendes Design, warme Naturtöne und die Vorteile von **GCC** mit einem intelligenten Unterkonstruktionssystem zu einem nachhaltig und langlebigen Terrassendeck.

GCC – German Compact Composite ist ein PVC-freier, in Deutschland hergestellter Holzwerkstoff. In einem patentierten Produktionsverfahren werden Additive und Polymere mit dem Naturwerkstoff Holz zusammengeführt.

GCC ist sogar für die Herstellung von Kinderspielzeug zugelassen (geprüft nach DIN EN 71-3). Dank des hohen Anteils von bis zu **75 % Naturfasern** bei GCC HolzArt erreicht der Werkstoff eine bemerkenswerte Oberflächenhärte und eine niedrige thermische Ausdehnung.

HOLZ SPECKMANN
FACHMARKT // AUSBAU / BODEN / TÜREN / GARTEN

33790 Halle/Westf.
Weststraße 15
Tel. 0 52 01 189-0

32791 Lage
Im Seelenkamp 8
Tel. 0 52 32 95 100-0

www.holz-speckmann.de

Stand: Juli 2026